



Mitteilungsblatt Ausgabe 3/2025



NaturFreunde Mainz

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur

Liebe NaturFreunde, liebe NaturFreundinnen, schon fast die Hälfte des Jahres ist vorbei und man denkt es hat doch eben erst angefangen. Die Welt, mit ihren vielen Unruhen, der Angriffskrieg in der Ukraine, der Konflikt in Israel und naher Osten, auch das Auseinandersetzen mit dem Präsidenten der USA tragen nicht für eine friedlichere Welt bei.

Da heißt es doch für uns, sich weiterhin für unsere demokratisch, freiheitliche Welt einzusetzen, nicht nachzulassen unsere Stimme zu erheben, da wo es notwendig ist.

Der beigefügte Veranstaltungskalender für das zweite Halbjahr zeigt ein reichhaltiges Angebot an Wanderungen, Kulturveranstaltungen, Besichtigungen, da ist für bestimmt für Jede*n etwas dabei, an dem es sich lohnt, mitzumachen.

Ganz besonders hervorheben möchte ich unser **Sommerfest**, das wir zum 30. Mal in unserem schönen Vereinsgarten feiern wollen.

Ja, es gibt unser Vereinsheim schon dreißig Jahre, Treffpunkt, Mittelpunkt der Vereinsarbeit. Aber, ohne Mithilfe von uns Allen, kann kein Fest gelingen. Wer Lust hat, mitzuarbeiten und zu gestalten ist jederzeit willkommen.

Sommerfest: Samstag, den 16. August 2025, Beginn 15 Uhr.

Ein weiterer Höhepunkt am Ende des Jahres wird unsere Jahresabschlussfeier sein.

Viele NaturFreunde, NaturFreundinnen wollen wir für ihre jahrzehntelange Treue ehren, die uns, man kann schon sagen, ein ganzes Leben begleitet haben. Doch davon im nächsten Mitteilungsblatt mehr.

Ich wünsche Euch eine schöne Sommerzeit, bleibt gesund, dass wir uns alle bei den vielfältigen Angeboten wiedersehen können.

Berg frei, Gerlinde Schütze, Vorsitzende

In Eigener Sache – HELFER*INNEN gesucht



Sind unsere Aktivitäten nicht so vielfältig wie die Gesellschaft, in der wir leben?

Damit wir damit weitermachen und die eine oder andere neue Idee umsetzen können, sind wir immer auf der Suche nach neuen Helferinnen und Helfern.



Die Beete stehen!



Wer in letzter Zeit im Vereinsheim war, konnte sehen, wie sich die Beete, auch im Garten, verändert haben. Unsere Schautafeln erklären anschaulich, warum wir naturnahe Gärten mit heimischen Pflanzen bevorzugen, statt Kirschlorbeer lieber Wildrosen oder Hainbuchen einsetzen sollen. **Astrid Haas**

Fastnacht e sauber sach!?

Bereits zweimal durften wir die Initiative für eine nachhaltige Fastnacht bei uns im Vereinsheim begrüßen. Neben uns NaturFreunden sind Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Fastnachtskorporationen, der Lokalen Agenda Mainz, cradle2cradle und anderen Verbände, die sich der Nachhaltigkeit verschrieben haben, vertreten. Wir treffen uns am 2. Juli, 18 Uhr, wer Interesse hat, näheres zu erfahren, kann sich gerne an Astrid Haas wenden.

TIPP der Umweltgruppe der Mainzer NaturFreunde



Wer erfreut sich nicht an einer schönen Blumenwiese? Dass ein Garten mit Rasen, der sowieso nicht der englische wird, in eine solche Blumenwiese umgewandelt werden kann, ist gar nicht schwer und nutzt allen bestäubenden Insekten, lockt Schmetterlinge und liefert schöne Blumensträuße. Probiert es aus oder kommt zur Umweltgruppe, wir erklären euch gerne, wie auch euer Garten naturnah und bunt wird.

Foto: Shutterstock/Anjo Kann, **Bericht Astrid Haas**

32. Bundeskongress der NaturFreunde Deutschlands

Schon zum dritten Mal durfte ich den Landesverband auf einem Kongress vertreten.

Dieses Mal fand er in meiner Heimatstadt in Kaiserslautern statt.

Unter dem Motto „Unsere Zeitenwende, Frieden mit Mensch und Natur“ gab es viele Anträge und genauso viele Änderungsanträge, die zum Teil heftig diskutiert und verabschiedet wurden. Ganz vielfältig, aber immer mit dem nötigen Respekt gab es immer ein Ergebnis. Das hat dazu geführt, dass man trotz aller Gegensätze zu einem Kompromiss gefunden hat. Frieden, Klimakrise, Energiepolitik, Landwirtschaft, Digitalisierung in der Vereinsarbeit, auch die dazugehörige Finanzierung, waren Thema. Die immerwährende Auseinandersetzung zwischen Jung und Alt hat auch dieses Mal breiten Raum eingenommen. Ich glaube es ändert sich nie. Vielleicht gehört es einfach dazu. Es gab viele Grußworte, die unserer Konferenz gutes Gelingen mit auf den Weg gaben, da war z.B. Alexander Schweitzer, unser Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz. Er lud zu einem Abend ein, auch die Ortsgruppe Kaiserslautern gestaltete den zweiten Abend mit der Gruppe „hibbe wie driwe“ die von den Auswanderungen von Pfälzern in die USA erzählt hat.

Am Ende war mal wieder eine Aufbruchstimmung zu spüren, die allen vertretenen Delegierten wieder Mut und Zuversicht mit auf den Weg gegeben haben, weiter für die Werte, Frieden und Freiheit, gesunde Umwelt, ein wichtiges Gut, für das es sich lohnt, sich einzusetzen.

Gerlinde Schütze

Kultur



Erzählcafe bei den Mainzer Naturfreunden

Am 9. Mai fand in den Räumen unseres Vereinsheims unser „Erzählcafe“ statt.

Karin Strauch berichtete aus dem bewegten antifaschistischen Leben der Familie von Irma Strauch und Barbara Niebergall. Die beiden Schwestern wuchsen im Saarland auf. Fast alle Geschwister waren schon früh im Widerstand aktiv.

Barbara Niebergall wurde 1941 in Brüssel verhaftet, wegen „Hochverrats“ zu 2 Jahren Gefängnis verurteilt und anschließend ins Frauen-Konzentrationslager Ravensbrück deportiert. Dort blieb sie bis zur Befreiung 1945. Irma Strauch war die jüngste Tochter der Familie und musste sich, gerade 20jährig, um das 8 Monate alte Kind ihrer inhaftierten Schwester kümmern.

Beide lebten ab 1947 in Mainz und setzten ihre antifaschistische Arbeit auch nach dem Krieg fort. Sie engagierten sich in der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes und gehörten zu jenen Überlebenden, die das Ehrenmal zum Gedenken an die Opfer des Faschismus initiierten.

Unser Erzählcafe fand im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Unbeugsam“ anlässlich des 80. Jahrestages der Befreiung vom Faschismus statt und stieß auf so großes Interesse, dass der Platz im Vereinsheim kaum ausreichte. Für uns war die Veranstaltung ein schöner Erfolg, auch weil wir viele neue Menschen erreichen und auf uns aufmerksam machen konnten.

Birgit Groß

Neu im Programm

Am 2. Mai trafen sich erstmals NaturFreundinnen, um mit Brigitte Schupp das Tanzbein zu schwingen. Die Mainzer NaturFreunde beabsichtigen ab 2025 zu den bereits erfolgreich bestehenden Gruppen „Wandern, Umwelt, Kultur, Senioren“ wie auch in vielen Ortsgruppen auf Landes- bzw. Bundesebene eine „Gruppe Tanz“ einzurichten. Beginnen wollen wir mit einem traditionellen Tanz aus der spanischen Folklore, der Sevillanas. Die Sevillanas ist ein aus Sevilla stammender, in Südspanien verbreiteter Volkstanz. Typischerweise wird die Sevillana im Paar getanzt, wobei zwei Frauen, aber traditionell niemals zwei Männer miteinander tanzen können. Es wird stets eine Serie von vier Sevillanas (Coplas) getanzt, die vom rhythmischen Aufbau her stets gleich sind, sich jedoch jeweils von der Melodie und dem Text des Gesangs unterscheiden. Die Tanzschritte der vier Coplas sind verschieden, obwohl sich einige Elemente wie der Grundschrift und die sog. Pasada (Platzwechsel) oft wiederholen.

Der nächste Termin ist am 4. Juli, Beginn 16 Uhr im Vereinsheim.

Brigitte Schupp



Weitere Informationen und Termine

Mainzer NaturFreundInnen nahmen am deutsch-französischen Geschichtsseminar im Loisir des amis de la nature Strasbourg teil und wurden herzlichst von unserer elsässischen amis empfangen und versorgt. Zum open ohr hatten wir einige Falken aus Rheinland-Pfalz zu Gast im Vereinsheim. Für das nächste open ohr planen wir einen gemeinsamen Infostand Falken und NaturFreunde Mainz.



Willkommen im Team der NaturFreunde Mainz!

Wolltest du nicht schon immer mal im Garten neue Dinge ausprobieren, Naturnähe wagen?

Hast du tolle Ideen für neue Wanderungen, egal wie alt oder jung die Wandernden sind?

Organisierst du gerne Feste, stehst gerne am Grill oder an der Tränke?

Du hast Lust, uns an einem Freitag kulinarisch zu verwöhnen?

Dann bist du genau richtig bei uns!

Wir freuen uns auf Naturfreundinnen und NaturFreunde, die uns unterstützen. Meldet Euch über unsere Mailadresse, über  @naturfreundemainz oder im Vereinsheim, dort könnt ihr euch freitags in unsere **HELFER*INNEN - LISTE** eintragen, wir freuen uns auf euch!

Termine, Termine, Termine

Sommerfest: Samstag, den 16. August 2025, Beginn 15 Uhr

Agendatag-Sonnenmarkt, Weltkindertag, Samstag, 20. September 2025, 11-16 Uhr, „Auf der LU“

Mitgliederversammlung: am 24. Oktober 2025, 16 Uhr im Vereinsheim

Jahresabschlussfeier: am 22. November 2025, Ort und Uhrzeit werden noch bekanntgegeben

Die **Umweltgruppe** trifft sich rollierend an wechselnden Wochentagen ab 18:30 Uhr, Termine auf der Webseite unter Aktuelles und  @naturfreundemainz

Die nächsten Termine für unseren Spielenachmittag, freitags ab 15 Uhr im Vereinsheim, bei schönen Wetter auch im Garten: 18.7./22.8./19.9./17.10./14.11./12.12.2025